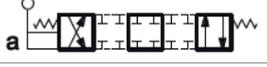
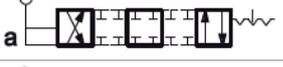
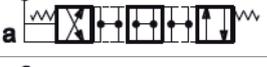
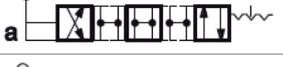


Wegeventil Cetop 03 -Handbetätigt

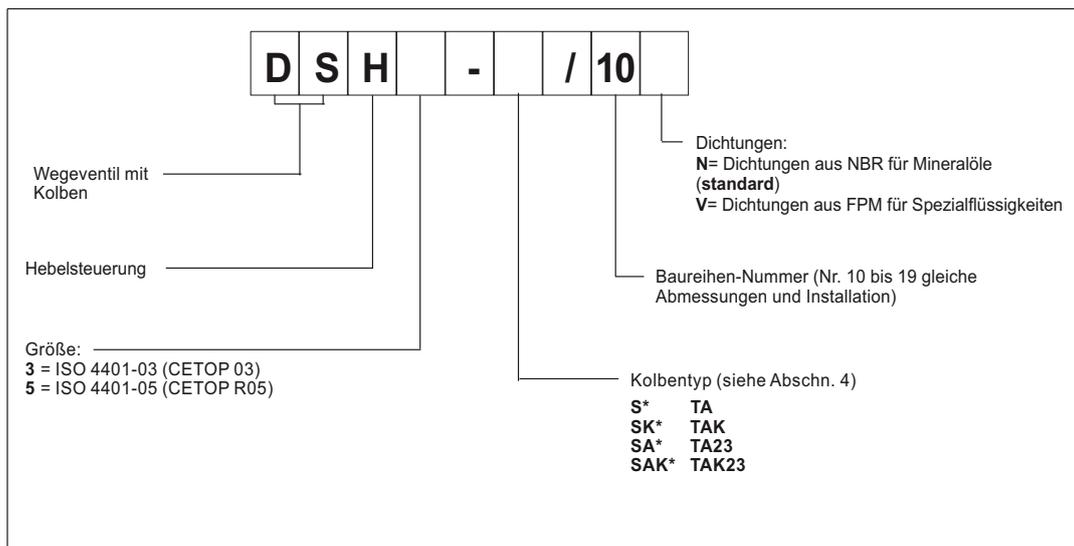


Wegeventil NG 6

Bestellnr.	Typ	Code	
260-020-01000	4/2 Handhebel-Wegev. parallel-gekr. betätigt	DSH3-TA/10N	
260-020-01050	4/2 Handhebel-Wegev. parallel-gekr.-2xgerastet betätigt	DSH3-TAK/10N	
260-020-01100	4/3 Handhebel-Wegev. alles geschlossenbetätigt	DSH3-S1/10N	
260-020-01150	4/3 Handhebel-Wegev. alles geschl.-3xgerastetbetätigt	DSH3-SK1/10N	
260-020-01200	4/3 Handhebel-Wegev. alles verbunden betätigt	DSH3-S2/10N	
260-020-01250	4/3 Handhebel-Wegev. alles verbunden-3xgerastetbetätigt	DSH3-SK2/10N	
260-020-01300	4/3 Handhebel-Wegev. A+B+T verbunden betätigt	DSH3-S3/10N	
260-020-01350	4/3 Handhebel-Wegev. A+B+T verbunden-3xgerastetbetätigt	DSH3-SK3/10N	
260-020-01400	4/3 Handhebel-Wegev. P+T verbunden betätigt	DSH3-S4/10N	
260-020-01450	4/3 Handhebel-Wegev. P+T verbunden-3xgerastetbetätigt	DSH3-SK4/10N	

DSH - Wegeventil mit Hebelsteuerung

DSH3 ISO 4401-03 (Cetop 03)
DSH5 ISO 4401-05 (Cetop R05)



2 - TECHNISCHE DATEN (Werte für Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)		DSH3	DSH5
Max. Betriebsdruck		350	320
- Anschlüsse P A B	bar	25	25
- Anschluss T ohne externe Leckölleitung Y (standard)		320	320
- Anschluss T mit externer Leckölleitung Y (siehe Abschn.)			
Nennförderstrom	l/min	75	120
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +50	
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80	
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400	
Empfohlene Viskosität	cSt	25	
Verschmutzungsgrad der Flüssigkeit		nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Gewicht	kg	2,1	4,2

HINWEIS: Was das Ventil DSH3 betrifft, ist es möglich, die Ausführung mit Anschluss Y für externe Leckölleitung zu bestellen, indem man /Y am Ende der Bestellbezeichnung hinzufügt (siehe Abschn. 9). Was das Ventil DSH5 betrifft, ist der Anschluss Y serienmässig verfügbar.

3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Diese Flüssigkeiten fordern die Benutzung von Dichtungen aus NBR (Code N). Für Flüssigkeiten Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Bei einer Verwendung von anderen Druckmedien wie zum Beispiel HFA, HFB, HFC wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit einer Flüssigkeitstemperatur höher als 80 °C verursacht einen schnellen Verfall der Flüssigkeitsqualität und der Dichtungen. Die physischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit sollen nicht verändert werden.

DSH - Wegeventil mit Hebelsteuerung

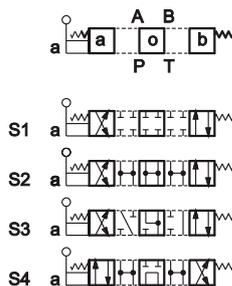
DSH3 ISO 4401-03 (Cetop 03)
DSH5 ISO 4401-05 (Cetop R05)



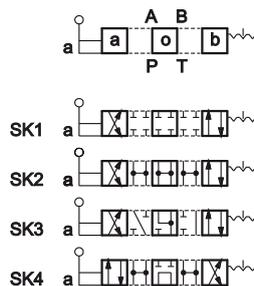
DSH*
BAUREIHE 10

4 - KOLBENTYP

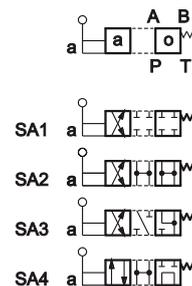
Ausführung **S***:
3 Stellungen mit
Federzentrierung



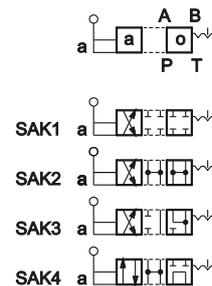
Ausführung **SK***:
3 Stellungen mit
mechanischer Raste



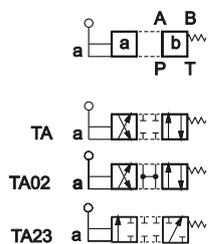
Ausführung **SA***:
2 Stellungen
(mittel + extern)
mit Federzentrierung



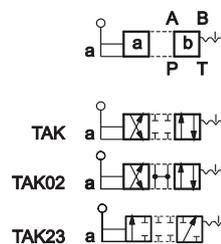
Ausführung **SAK***:
2 Stellungen
(mittel + extern)
mit mechanischer Raste



Ausführung **TA**:
2 externe Stellungen
mit Rückholfeder



Ausführung **TAK**:
2 externe Stellungen
mit mechanischer Raste



DSH - Wegeventil mit Hebelsteuerung

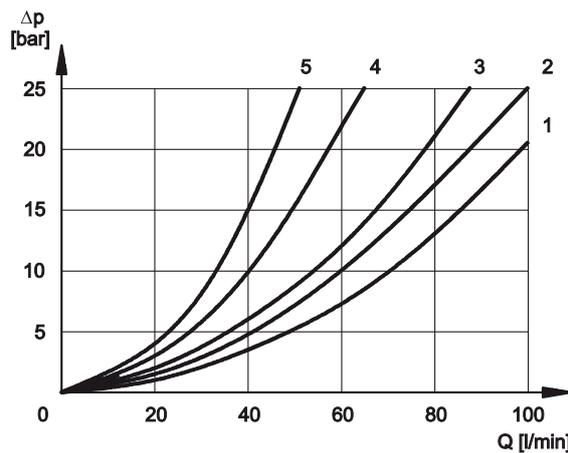
DSH3 ISO 4401-03 (Cetop 03)
DSH5 ISO 4401-05 (Cetop R05)



DSH*
BAUREIHE 10

5 - STRÖMUNGSVERLUSTE Δp -Q (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50 °C)

5.1 - Strömungsverluste Δp -Q DSH3



STRÖMUNGSVERLUSTE DES UMGESCHALTETEN VENTILS

KOLBEN	FLUSSRICHTUNG			
	P-A	P-B	A-T	B-T
	DIAGRAMMKENNLINIEN			
S1, SA1, SAK1	2	2	3	3
S2, SA2, SAK2	1	1	3	3
S3, SA3, SAK3	3	3	1	1
S4, SA4, SAK4	5	5	5	5
TA, TAK	2	2	2	2
TA02, TAK 02	2	2	2	2
TA23, TAK23	3	3		

STRÖMUNGSVERLUSTE DES VENTILS IN ZENTRALPOSITION

KOLBEN	FLUSSRICHTUNG				
	P-A	P-B	A-T	B-T	P-T
	DIAGRAMMKENNLINIEN				
S2, SA2, SAK2					2
S3, SA3, SAK3			3	3	
S4, SA4, SAK4					4

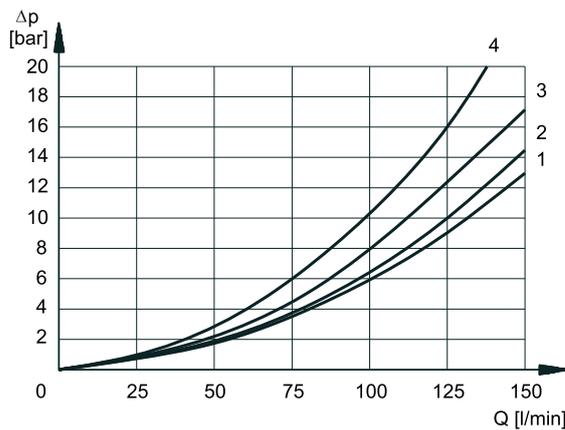
DSH - Wegeventil mit Hebelsteuerung

DSH3 ISO 4401-03 (Cetop 03)
DSH5 ISO 4401-05 (Cetop R05)



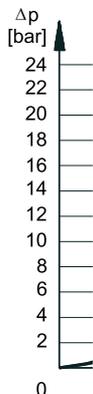
DSH*
BAUREIHE 10

5.2 - Strömungsverluste Δp -Q DSH5



STRÖMUNGSVERLUSTE DES UMGESCHALTETEN VENTILS

KOLBEN	FLUSSRICHTUNG			
	P-A	P-B	A-T	B-T
	DIAGRAMMKENNLINIEN			
S1, SA1, SAK1	2	2	1	1
S2, SA2, SAK2	3	3	1	1
S3, SA3, SAK3	3	3	2	2
S4, SA4, SAK4	1	1	2	2
TA, TAK	3	3	2	2
TA02, TAK 02	3	3	2	2
TA23, TAK23	4	4		



STRÖMUNGSVERLUSTE DES VENTILS IN ZENTRALPOSITION

BEN	FLUSSRICHTUNG				
	P-A	P-B	A-T	B-T	P-T
	DIAGRAMMKENNLINIEN				
2, SAK2					5
3, SAK3			6	6	
4, SAK4					5

DSH - Wegeventil mit Hebelsteuerung

DSH3 ISO 4401-03 (Cetop 03)
DSH5 ISO 4401-05 (Cetop R05)



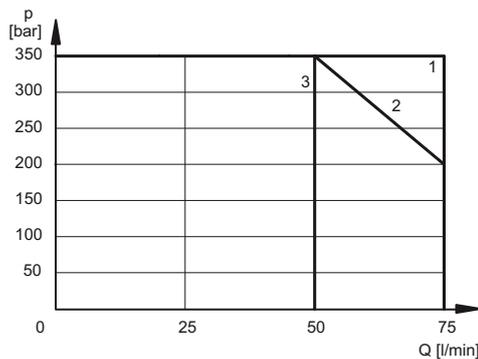
DSH*

BAUREIHE 10

6 - EINSATZBEREICH

Die Kennlinien bestätigen die Einsatzbereiche des Förderstroms abhängig von dem Druck für die verschiedenen Ausführungen des Ventils. Die Werte werden nach dem ISO 6403 mit Mineralöl Viskosität 36 cSt um 50 °C und Filter ISO 4406:1999 Klasse 18/16/13 aufgenommen.

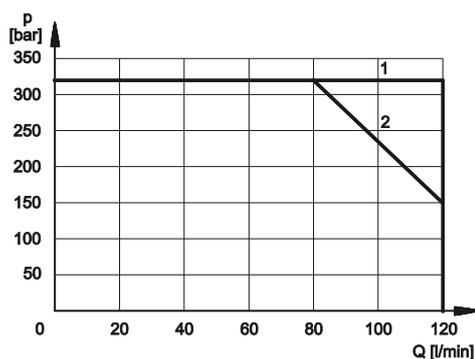
6.1 - Einsatzbereich DSH3



KOLBEN	KENNLINIE	
	P-A	P-B
S1, SA1, SAK1	1	1
S2, SA2, SAK2	1	1
S3, SA3, SAK3	2	2
S4, SA4, SAK4	3	3

KOLBEN	KENNLINIE	
	P-A	P-B
TA, TAK	1	1
TA02, TAK02	1	1
TA23, TAK23	1	1

6.2 - Einsatzbereich DSH5



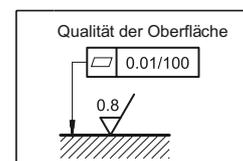
KOLBEN	KENNLINIE	
	P-A	P-B
S1, SA1, SAK1	1	1
S2, SA2, SAK2	1	1
S3, SA3, SAK3	1	1
S4, SA4, SAK4	2	2

KOLBEN	KENNLINIE	
	P-A	P-B
TA, TAK	1	1
TA02, TAK02	1	1
TA23, TAK23	1	1

Hinweis: Die in den Diagrammen bestätigten Werte beziehen sich auf die Standard-Ausführung. Die Werte des Einsatzbereichs können sinken, wenn ein 4-Wege Ventil mit dem Anschluss A oder B, der gedrosselt ist, benutzt wird.

7 - INSTALLATION

Die Montage ist in den Ausführungen mit Federzentrierung und Rückholfeder frei. Die Längsachse der Ventile mit mechanischer Raste soll waagrecht sein. Die Ventilbefestigung erfolgt durch Schrauben oder Zugstangen auf einer Planfläche dessen Ebenheits- und Rauheitswerte höher oder gleich zu denjenigen sind, wie nebenan gezeigt werden. Die Nichtbeachtung der minimalen Ebenheits- und Rauheitswerte kann Leckagen zwischen dem Ventil und der Befestigungsplatte verursachen.



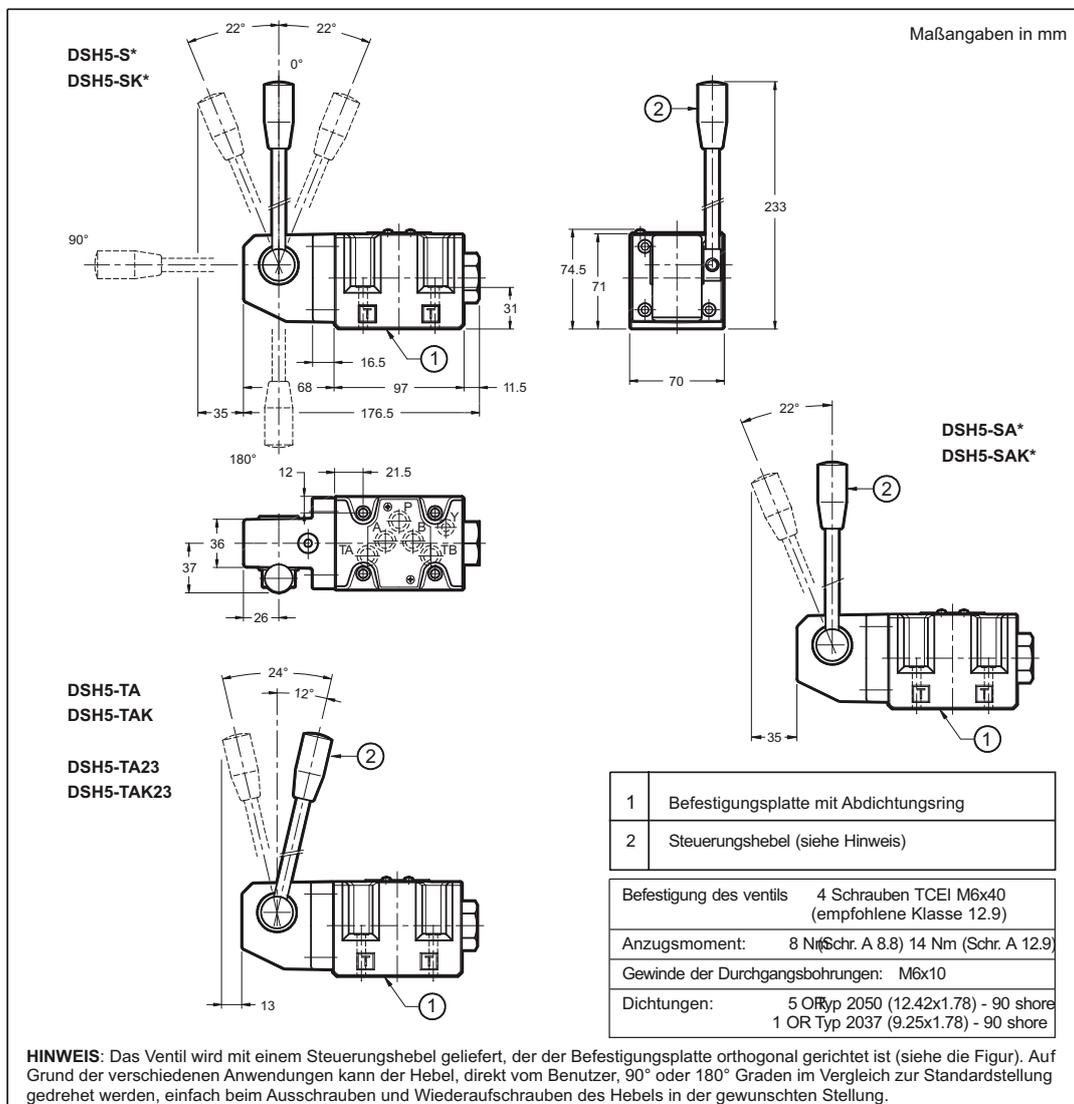
DSH - Wegeventil mit Hebelsteuerung

DSH3 ISO 4401-03 (Cetop 03)
DSH5 ISO 4401-05 (Cetop R05)



DSH* BAUREIHE 10

10 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE DSH5



11 - GRUNDPLATTEN (Siehe Katalog 51 000)	DSH3	DSH5
Typ mit rückseitigen Anschlüssen	PMMD-AI3G	PMD4-AI4G
Typ mit seitlichen Anschlüssen	PMMD-AL3G	PMD4-AL4G
Anschlüsse P, T, A, B,	3/8" BSP	1/2" BSP